



Pressemitteilung

02. Januar 2024

Cole-Porter-Musical „Kiss Me, Kate“ kommt auf die GLOBE-Bühne

Premiere Samstag, 10. Februar um 19:30 Uhr / Vorstellungen bis Juli 2024

Am Samstag, den 10. Februar feiert das Cole-Porter-Musical „Kiss Me, Kate“ (Buch: Samuel und Bella Spewack) Premiere im GLOBE. Mit dem Stoff setzt das Landestheater noch einmal seinen Shakespeare-Zyklus im Jahr der GLOBE-Eröffnung fort, denn das Musical basiert auf dem Drama „Der Widerspenstigen Zähmung“. Das unterhaltsame Kultstück mit unvergesslichen Songs wie „Premierenfieber“, „Wunderbar“ und „Viel zu heiß“ kommt als spartenübergreifendes Spektakel mit dem Musiktheater, dem Philharmonischen Orchester, dem Ballett und dem Chor des Landestheaters auf die Bühne. Es steht unter der Regie von Felix Seiler, der zuletzt das Musical „Otello darf nicht platzen“ in Coburg inszenierte. Die musikalische Leitung übernimmt Roland Fister.

Der Produzent Fred Graham ist pleite. Seine Hoffnung ruht auf seinem neuesten Musical nach Shakespeares „Der Widerspenstigen Zähmung“. Damit die Show ein Erfolg wird, hat er seine Ex-Frau Lilli Vanessi in der Rolle der Kate besetzt. Beide würden sich wieder annähern, wäre da nicht Lois Lane, die die Rolle der Bianca spielt. Und dann sind da noch zwei Ganoven, die Fred für den Unterzeichner eines Schuldscheins halten, den eigentlich Lois' Freund Bill unterschrieben hat. Es hilft nichts, die Premiere muss stattfinden und der Vorhang hebt sich!

„Kiss Me, Kate“ funktioniert nach dem beliebten Gestaltungselement des „Spiels im Spiel“. Der Zuschauer erlebt ein Stück über die Aufführung eines Stücks. Die Handlung wechselt zwischen Backstagepassagen und solchen auf der Szene. Das Musical gilt als eines der erfolgreichsten überhaupt. Es ist Gewinner von fünf Tony-Awards (der „Oscars des Musicals“) und hatte über 1000 Aufführungen am Broadway. Viele Songs des Musicals, in dem, wie Roland Fister sagt, „ein Ohrwurm den nächsten jagt“, sind längst Jazz-Standards, die in das berühmte American Songbook Eingang gefunden haben.

In der Rolle der Lilli Vanessi ist die Sopranistin Rebekka Reister zu erleben, die sich erstmals dem Coburger Publikum vorstellt, die Rolle des Fred Graham übernimmt Ensemblemitglied Daniel Carison, dessen Spielfreude nicht zuletzt in der Rolle des Nick Shadow in „The Rake's Progress“ unvergessen ist.

Leider sind die Premiere sowie einzelne Folgeveranstaltungen bereits ausverkauft. Karten für alle verfügbaren Vorstellungen des Musicals bis Mitte Juli gibt es an der Theaterkasse im Großen Haus am Schlossplatz, online unter www.landestheater-coburg.de, online an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie ggf. Restkarten an der Abendkasse im GLOBE.